Einstellung einer/eines Auszubildenden zum 1. September 2009

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen stellt zum **1. September 2009**

eine(n) Auszubildende(n) für den Ausbildungsberuf zur/zum **Verwaltungsfachangestellten**, Fachbereich Kommunalverwaltung und Allgemeine Innere Verwaltung des Freistaates Bayern ein.

Die insgesamt dreijährige Ausbildung setzt sich zusammen aus der praktischen Ausbildung im Rathaus, der fachpraktischen Ausbildung bei der Bay. Verwaltungsschule und der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule in München.
Der Ausbildungsberuf des Verwaltungsfachangestellten bietet ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld. Im Lehrplan sind Bereiche wie Kommunalrecht, Sozialhilfe, Sozialversicherung, Finanzverwaltung und Privatrecht, um nur einige hiervon zu bezeichnen, enthalten. Während des Praktikums erhält die/der Auszubildende Einblicke in diese Bereiche und lernt den Umgang mit den Bürgern kennen. Voraussetzung für die Bewerbung ist der qualifizierte Hauptschulabschluss oder die mittlere Reife.

Haben Sie Interesse ? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse usw.) bis **spätestens 8. August 2008** an folgende Adresse:

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Personalstelle, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen.
Für Fragen steht Ihnen Herr Obermaier, Telefon 08637/9884-22 zur Verfügung.

AUS DEM STANDESAMT

Geburten

Moritz Peters, Grün 2, Lohkirchen;
Nina Petraschka, Utzing 2 a, Oberbergkirchen;
Yves-Seraphin Koffi Clocuh, Beethofenstr. 5, Zangberg;

Eheschließungen

Irene Bauer und Manfred Hausberger, Niedereck 2, Schönberg;
Gabriele Zelger und Alfons Rauscheder, Staudach 1, Schönberg;

Sterbefälle

Georg Sarcher, Ortsstraße 11, Lohkirchen; Perseis Theresia, Hilgersöd 1, Lohkirchen

Öffnungszeiten	Tel./Fax:	Geschäftsstelle/Anlaufstellen:		Bürgermeister-Sprechstunden:
Oberbergkirchen	08637/9884-0	Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr	Do. 15.00 - 18.00 Uhr
Telefax-Nr.	08637/9884-10	Do. auch	14.00 - 18.00 Uhr	
Lohkirchen	08637/213	Di.	16.00 - 18.00 Uhr	Do. 16.30 - 18.00 Uhr
Schönberg	08637/256	Mi.	16.00 - 18.00 Uhr	Mi. 17.00 - 18.30 Uhr
Zangberg	08636/291	Mo.	16.00 - 18.00 Uhr	Mo. 17.00 - 18.00 Uhr

SCHULABGÄNGER AUFGEPASST !

Habt Ihr bei Eurem Schulabschluss einen Notendurchschnitt von unter 2,0 erreicht? Dann gebt eine Kopie Eures Abschlusszeugnisses in der Geschäftsstelle der VG Oberbergkirchen oder in den Anlaufstellen Lohkirchen, Schönberg oder Zangberg ab bzw. schickt sie uns per Post zu. Von den umliegenden Schulen, z. B. Realschule Waldkraiburg, Ruperti-Gymnasium, Hauptschule Ampfing, Berufsschule Mühldorf a. Inn werden uns diese Schüler in der Regel mitgeteilt. Damit keiner der Schüler in unseren Mitgliedsgemeinden benachteiligt wird, bitten wir Euch, bei Schulabschlüssen, die nicht in der näheren Umgebung absolviert werden und dem o. g. Notendurchschnitt entsprechen, eine Kopie des Abschlusszeugnisses bei uns einzureichen. In der Regel finden die Schülerehrungen bei den Bürgerversammlungen in den jeweiligen Gemeinden statt.

Diese Ehrung wird den Schülern während ihrer Schullaufbahn n u r e i n m a l gewährt.

Steuertermin 15. August, für Grundsteuer, Gewerbesteuer, Wasser- und Kanalgebühren

Die Grundsteuer, Gewerbesteuer-Vorauszahlung, Wasser- und Kanalgebühren für das 2. Vierteljahr 2008 sind am 15. Mai, 2008 fällig. Die fälligen Beiträge werden von den Abbuchern von der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wie immer abgebucht. Barzahler bitten wir, die fälligen Beträge unaufgefordert an die Gemeinde zu überweisen, da bei Mahnungen Mahngebühren und Säumniszuschläge anfallen.

Schulverband
Grundschule VG Oberbergkirchen

SELBSTBEHAUPTUNGSKURS

„Nicht mit mir!“, unter diesem Motto stand ein Selbstbehauptungskurs, dem sich kürzlich insgesamt 15 Kinder der 4. Klassen des Schulverbandes der VG Oberbergkirchen mit Begeisterung unterzogen. Auf Initiative der Elternbeiratsmitglieder Dorothea Binsteiner und Burgi Retzer unterwies Übungsleiterin Susanne Schmalenberg die Schülerinnen und Schüler in insgesamt fünf Einheiten, kritische Situationen im Umgang mit anderen zu bewältigen. Den Kindern wurden dabei Strategien vermittelt, Gefahren zu erkennen und gegebenenfalls durch den Einsatz von Körpersprache und Stimme zu entschärfen. Stolz präsentierten die Kinder ihre gelernten Techniken, die sie im Ernstfall in die Lage versetzen, sich auch einmal kurzfristig aus der Umklammerung von scheinbar stärkeren Angreifern zu lösen um nötige Hilfe zu holen.

Dabei wurde den Kindern allerdings auch vermittelt, dass solch ein Kurs nie hundertprozentige Sicherheit bieten könne.

Beim abschließenden Bruchtest mit einem Fichtenbrett tankten die Viertklässler noch einmal ein gehöriges Maß an Vertrauen in die eigenen körperlichen Möglichkeiten. (Bericht und Foto: Elternbeirat Schule)

AFRIKA IN LOHKIRCHEN

In einer Projektwoche wurde in den beiden Klassen am Schulort Lohkirchen das Leben in Afrika behandelt. An den einzelnen Tagen lernten die Schüler von Landschaften, Pflanzen und Tieren und beschäftigten sich mit dem Leben der Menschen. Abschließender Höhepunkt war der Besuch von Schwester Elisabeth aus Altötting. Als Angehörige des Ordens vom Heiligen Kreuze war sie vierzig Jahre in Lesotto in Südafrika am Aufbau von Schulen tätig.

Sie schilderte das Leben in dem kargen Hochland, zeigte Bilder aus dem Alltag der Familien mit ihren Sorgen um das tägliche Brot. Den Kindern legte sie afrikanische Kleidungsstücke an und gab ihnen einen lebendigen Einblick in den Tagesablauf. Mit den Kindern zusammen bereitete sie die einfache Mahlzeit dieser Menschen aus Maisbrei, Papa genannt und Gemüse, dem Moroho zu. Alle zusammen ließen sich auf dem Boden sitzend die tägliche Nahrung der Bewohner Afrikas schmecken.

Bereitwillig gab Schwester Elisabeth auf die Fragen der Schüler Antwort, die mit diesem Vortrag einen Einblick in das Leben der Menschen des anderen Erdteils bekamen. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

Gemeinde

LOHkirchen

http://www.lohkirchen.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 9. JULI 2008

Beseitigungsanzeige zum Abbruch eines ehemaligen Kuhstalles in Buch 1

Keine Bedenken hatte der Gemeinderat gegen den Abbruch eines ehemaligen Kuhstalles mit darüberliegendem Heulager in Buch 1.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Strassfeld“; Beratung über den Vorentwurf

Befasst hat sich der Gemeinderat mit dem Vorentwurf des Bebauungsplanes Strassfeld. Einige Änderungen hinsichtlich der zugelassenen Zäune, der Errichtung von Nebengebäuden, Dachform und dergleichen wurden besprochen und sollen in den Bebauungsplanentwurf aufgenommen werden.

Erneuerung der Brücke in Buch; Auftragserteilung für die Lieferung eines Stahlrohrdurchlasses, für den Abbruch der bestehenden Brücke und den Einbau des Durchlasses

Zugestimmt hat der Gemeinderat der Erneuerung der Brücke in Buch über den Bucher Graben. Mit der Bauausführung wurde der Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim beauftragt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 20.000 bis 25.000 €. Die Kosten tragen die Gemeinden Lohkirchen und Schönberg jeweils zur Hälfte. Die Kosten für die spätere Feinteerung trägt die Gemeinde Lohkirchen alleine.

Antrag auf Beratung über die zukünftige Energieversorgung der öffentlichen Gebäude

Dazu ging ein Antrag von Gemeinderatsmitglied Retzer ein zur Durchführung einer Beratung über die zukünftige Energieversorgung der öffentlichen Gebäude. Diese würde von Herrn Kaltenhauser-Barth von der Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach durchgeführt. Die erste Beratung ist kostenlos. Der Gemeinderat zeigte sich hiermit einverstanden.

Kauf eines Rasenmähers für den Bauhof

Dem Kauf eines Rasenmähers als Ersatz für den bisherigen alten und reparaturbedürftigen Rasenmäher wurde zugestimmt.

Disco-Veranstaltung der KSK im Festzelt in Wotting

Einverstanden zeigte sich der Gemeinderat mit der Durchführung der Disco-Veranstaltung der KSK im Rahmen des 100-jährigen Gründungsfestes.

VORSCHULKINDER WANDELN AUF DEN SPUREN KÖNIG LUDWIGS

Auf zum Märchenkönig!, hieß es für die 7 Vorschulkinder des Montessorikindergartens in Eberharting. Auf diesen Ausflug zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit freuten sich alle schon lange. Bei strahlendem Sonnenschein ging es los und die Schifffahrt auf dem Chiemsee war deshalb natürlich umso schöner. Zuerst stand das Schloss Herrenchiemsee auf dem Programm. Bei einer eigenen Kinderführung erfuhren die Kinder viel Interessantes, unter anderem, dass es im Schloss an die 6000 Kerzen gibt. Nur bei der Schätzung wie viel Blattgold im ganzen Schloss insgesamt verarbeitet wurde, lagen die sieben mit den geschätzten 1000 Kilogramm doch etwas neben den tatsächlichen drei. Tief beeindruckt waren alle sichtlich von der Badewanne Ludwig II., die für die Kinder mehr wie ein Schwimmbad erschien.

Die anschließende Kutschfahrt zurück zum Schiff war für alle ein weiterer Höhepunkt. Danach gab es noch einen Abstecher zur Fraueninsel. Die Kinder durften dort ihre Füße im See abkühlen und hatten dabei viel Spaß beim Muschelsuchen. Müde, zufrieden und voller neuer Eindrücke kamen die Kinder und die Betreuer am Nachmittag wieder zurück.

(Bericht und Foto: Christine Kreck)

Gemeinde

Oberbergkirchen

http://www.oberbergkirchen.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 30. JUNI 2008

Bauanträge

Folgenden Bauanträgen stimmte der Gemeinderat zu: Neubau eines Heizraumes mit Pelletslager sowie eines Bades und eines Speicherraumes in Asenham 12, Errichtung einer Terrassenüberdachung in der Pfäffinger Straße 19a sowie der Errichtung eines Garagenanbaus an das bestehende Gebäude in der Hofmark 21.

Neufestsetzung der Gewerbesteuer

Der Gemeindetag empfiehlt eine Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes auf 380 v.H.. Derzeit beträgt der Hebesatz in der Gemeinde Oberbergkirchen 320 v.H..

Personengesellschaften und Einzelunternehmen können die Gewerbesteuer von der gezahlten Einkommenssteuer absetzen. Diese hätten somit keinen Nachteil durch die Erhöhung des Hebesatzes. Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) hingegen können die Gewerbesteuer nicht absetzen, jedoch haben diese aufgrund der Unternehmenssteuerreform einen großen Vorteil, da sie ca. 50 % weniger Körperschaftssteuer zu zahlen haben.

Die Erhöhung des Hebesatzes würde der Gemeinde im Jahr 2008 Mehreinnahmen in Höhe von 38.640 Euro bringen. Diese Mehreinnahmen sind aufgrund von Steuerausfällen dringend notwendig. Die Firmen im Gemeindebereich wurden vorab über die Erhöhung informiert. Deren Steuerberater bestätigten obige Ausführungen.

Somit hat sich der Gemeinderat entschlossen, den Gewerbesteuerhebesatz der Gemeinde Oberbergkirchen ab dem Jahr 2008 auf 380 v.H. zu erhöhen.

Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2008;

Von Herrn Obermaier wurde die Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2008 samt Anlagen erläutert. Im Ergebnis verringert sich der Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben um 8.300 Euro auf nun 1.705.000 Euro, der Vermögenshaushalt veringert sich in den Einnahmen und Ausgaben um 50.200 Euro auf 394.900 Euro.

Das Investitionsprogramm für die folgenden Jahre sieht wie folgt aus:

Jahr	Ausgaben
2007	963.000 €
2008	388.000 €
2009	1.123.000 €
2010	690.000 €
2011	30.000 €

Der Finanzplan für die Jahre 2007 bis 2011:

Jahr	Einnahmen	Ausgaben
2007	2.548.400 €	2.548.400 €
2008	2.099.900 €	2.099.900 €
2009	2.773.500 €	2.773.500 €
2010	2.339.700 €	2.339.700 €
2011	1.974.900 €	1.974.900 €

Antrag der Ortsvereine für die Abhaltung einer Discoveranstaltung am 2. August 2008 am Sportplatz in Aubenham

Der Abhaltung der Discoveranstaltung am 2. August 2008 am Sportplatz durch die Ortsvereine wurde vom Gemeinderat zugestimmt.

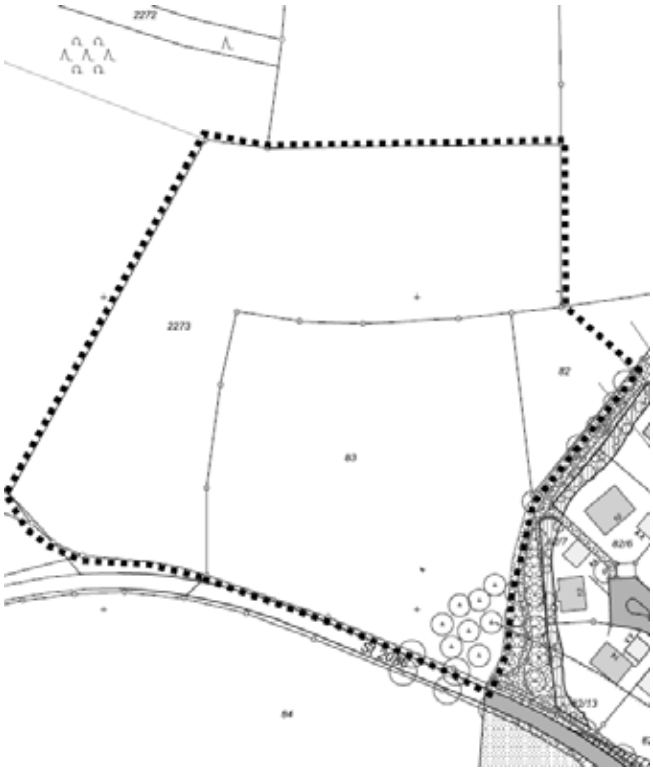
AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 17. JULI 2008

Flächennutzungsplan, Deckblatt Nr. 7
Aufstellungsbeschluss

Die Gemeinde Oberbergkirchen beabsichtigt in Ihrem Beschluss, den Flächennutzungsplan durch Deckblatt Nr. 7 zu ändern. Insbesondere geplant ist die Anpassung an die Digitale Flurkarte in den Änderungsbereichen, die Ausweisung eines Sondergebietes „Laden“ und eines Mischgebietes westlich von Oberbergkirchen und nördlich der Staatsstraße 2086 auf den Flur-Nrn. 83 und 2273, Gemarkung Oberbergkirchen sowie die Neutrassierung der im Flächennutzungsplan vorgesehenen Ortsumfahrung der Staatsstraße 2086.

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Sondergebiet Laden“; Aufstellungsbeschluss

Beschlossen wurde vom Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Laden“. Er umfasst das Grundstück mit den Flur-Nrn. 83, 2273 und 82 (Teilfläche) der Gemarkung Oberbergkirchen und ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt:



Soweit sich der Geltungsbereich des Planungsgebietes mit dem Bebauungsplan „Asenhamer Feld“ überschneidet, ist die Aufhebung des Bebauungsplanes „Asenhamer Feld“ im Überschneidungsbereich geplant.

Sobald die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt werden können, wird die Gemeinde Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben. Nach Erstellung des Planentwurfes wird der Entwurf zusammen mit der Begründung öffentlich ausgelegt. Hierauf wird durch Bekanntmachung hingewiesen.

Freiwillige Feuerwehr Oberbergkirchen;
Kauf eines Tragkraftspritzenfahrzeuges, TSF-W

Die Lieferung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W 7,49 to für die Freiwillige Feuerwehr Oberbergkirchen wurde an die Firma Albert Ziegler GmbH & Co. KG aus Giengen/Brenz als wirtschaftlichsten Anbieter vergeben. Nicht vergeben wurde das Automatikgetriebe, die Funkgeräte, nur 6 von 8 Druckluftflaschen, Notstromaggregat, Bolzenschneider sowie der angebotene Doppelkanister. Die Angebotssumme beläuft sich auf 127.908,39 Euro.

Information über den Sachstand bezüglich der Versorgung mit einem Breitbandnetz (DSL)

Seit 2007 ist die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen an der Breitbandinitiative Bayern beteiligt. 84 Privatpersonen und Firmen haben Interesse an einer verbesserten Breitbandversorgung in Oberbergkirchen gezeigt. Bei der Deutschen Telekom konnte erreicht werden, dass eine Feinplanung erstellt wird für die Versorgung von Oberbergkirchen mit DSL. Das Ergebnis wird in Kürze erwartet.

Seit dem 1.7.2008 gilt die Förderrichtlinie zur Breitbanderschließung in ländlichen Gebieten mit dem Teil der Machbarkeitsstudie als genehmigt. Vom Wirtschaftsministerium wird empfohlen, noch vor der Markterkundung (Einholung Angebote) eine Machbarkeitsstudie durchzuführen. Die Kosten werden bis zu einer Höhe von 10.000 Euro mit 50 % gefördert. Kosten unter 2.000 Euro werden nicht gefördert.

In ihrem Beschluss strebt die Gemeinde Oberbergkirchen den Ausbau der Breitbandversorgung an. Für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie sind Angebote einzuholen.

Kindergarten St. Martin; Malerarbeiten

Im Kindergarten sollen, wenn möglich, noch in den Sommerferien Malerarbeiten ausgeführt werden. Nach der Einholung von Vergleichsangeboten ist der Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Discoveranstaltung in Gantenham

Keine Einwände hat der Gemeinderat gegen die Veranstaltung einer Disco durch das Gasthaus Sedlmayr in Gantenham.

Unvorhergesehenes;
Zuschuss für die Katholische Landjugend

Der Katholischen Landjugend wird für die Restaurierung deren Fahne ein Zuschuss von 500 Euro gewährt.

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„September 2008“

JOHANN SBAN WURDE 80 JAHRE

Die Vollendung des 80. Lebensjahres konnte Johann Sban aus Irl begehen. Bei leicht angeschlagener Gesundheit wurde der Ehrentag mit den Familien der Kinder und Enkel gefeiert.

Dazu statteten ihm der erste Bürgermeister Michael Hausperger in Begleitung von zweitem Bürgermeister Anton Weichselgartner einen Besuch ab. Sie überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde und überreichten einen Geschenkkorb.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

SCHÜLERKONZERT IM PFARRSAAL

Ein großes Publikum hatten die vielen kleinen und jugendlichen Musiker beim Schülerkonzert der Musikfreunde des Vereins für Musikunterricht Oberbergkirchen/Zangberg. Der Pfarrsaal im Pfarrhof Oberbergkirchen war bis in die hinteren Reihen gut gefüllt, als die Musikschüler als Solisten, in Duos, Bands oder mit Chören ein zweistündiges, abwechslungsreich gestaltetes Programm vortrugen und dabei, trotz einigen Lampenfiebers, alle fehlerfrei aufspielten.

Reicher Beifall der Zuhörer war ihr Lohn. Für die Musikfreunde und ihre beiden Vorsitzenden Elisabeth Brenninger und Gerlinde Huber sowie die Musiklehrer war das gelungene Konzert eine Bestätigung ihrer Arbeit. (Bericht und Foto: Thalhammer)

„“SONNE, MOND UND STERNE – WIR REISEN IN DIE FERNE“

Für das diesjährige Sommerfest wurde das Thema „Sonne, Mond und Sterne – wir reisen in die Ferne“ gewählt. Dieses Thema hatte die Kinder bereits längere Zeit in den Mini-Midi-Maxi-Treffen beschäftigt.

Bei strahlendem Sonnenschein und rund 30° fand das lange vorbereitete Fest am Sonntag, den 24. Juni im Kindergarten statt. Insgesamt konnten etwa 170 Kinder mit ihren Eltern und sonstigen Gästen begrüßt werden.

Zuerst führten die Kinder mit großer Begeisterung ein Singspiel auf, bei dem die Maus „Eulalia“ (gespielt von Daniel Sollinger) durch das Sonnensystem reist. Da sich alle eingehend mit dem Thema „Weltraum“ beschäftigt und viel dabei gelernt hatten, erhielten sie zum Abschluss eine Urkunde zum „Bestandenen Weltraumforscher“.

Im Anschluss an das Singspiel zogen Eltern und Kinder in den Garten ein. Hier gab es reichlich Verpflegung für Groß und Klein und zahlreiche Spielmöglichkeiten. Für das Kinderschminken hatten sich dankenswerterweise Lisa und Bettina Weichselgartner bereit erklärt.

An den Verkaufsständen standen Kaffee und ca. 15 verschiedene Kuchen, alle von den Eltern gebacken und gespendet, HotDogs, Wiener Würstchen und natürlich kalte Getränke zur Auswahl. Vom Förderverein wurden Weltraumeis und Milchshakes verkauft.

Trotz der großen Hitze hatten die Kinder großen Spaß an diesem Nachmittag und freuen sich auf das nächste Mal.

(Bericht und Foto: Angelika Sigl-Wallner)

MÄDL´S SIND GUT IN FORM

Nun ist auch die 1. Saison der neu gebildeten Mädchenmannschaft des SV Oberbergkirchen mit Erfolg zu Ende gegangen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zeigte die Elf unter ihrer Trainerin Sandra Weichselgartner (nicht auf dem Bild) und deren Co-Trainern aufsteigende Leistungen und konnte gegen Ende der Saison sogar die Spitzenmannschaften ein bisschen ärgern.

Hervorzuheben ist die Motivation und die sehr gute Kameradschaft in der Truppe. Am letzten Spieltag gab es noch ein Zuckerl für die Mädl´s, die bisher nur ein geliehenes Dress trugen.

Das Bild zeigt die sichtlich stolze Mannschaft beim ersten Fototermin mit dem neuen Dress, welches von der Firma Franz Greimel Landtechnik aus Irl gesponsert wurde. Da das darauffolgende Punktspiel gleich mit 6:0 gewonnen wurde, kann man hier getrost von einem Siegerdress sprechen.

(Bericht und Foto: Arnold Forsthuber)

OBERBERGKIRCHNER MUSIKANTEN

Mit Allwetterjacken wurden die Oberbergkirchner Musikanten vor kurzem ausgestattet. 25 regen- und winddichte, gefütterte Jacken in Schwarz mit dem Firmenlogo „Aubenhamer Ziegel“ auf der Vorderseite und dem Schriftzug Oberbergkirchner Musikanten auf dem Rücken sponserte Adam Holzner vor dem Büro der Ziegelei Aubenham. Angeregt zu der Spende wurde er bei den bayerischen und deutschen Meisterschaften im Stockweitschießen im Januar, wo die Musikanten, nur unzulänglich vor der Kälte geschützt, aufgespielt haben. Vorstand Hans Stadler (vorne rechts) bedankte sich im Namen seiner Musikanten.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

ERFOLGREICHER DOPPELSTART VON HELMUT TROJOVSKY UND SEINEN HUNDEN

Bei den Dobermann-Weltmeisterschaften in Judenburg/Österreich erreichte Helmut Trojovsky in jeweils drei Disziplinen mit seinen beiden Hunden herausragende Ergebnisse.

Mit seinem Rüden „Kravallo vom Schmiedbauergut" erreichte er den 4. Platz und mit seiner Hündin „Bagira de la Casa Alina", aus eigener Zucht einen hervorragenden 9. Platz.

Qualifiziert hat sich Trojovsky mit seinen Hunden in zwei Prüfungen. Im Oktober 2007 errang Kravallo den 1. Platz in Judenburg und den 4. Platz in Innsbruck mit dem besten Schutzdienst, bewertet mit 98 Punkten von 100 möglichen.

Auch Bagira erreichte parallel die Qualifikationen mit jeweils dem 3. Platz.

Den Ablauf der Weltmeisterschaft mit 60 Startern aus 21 Nationen, die vom 23.-25.05.2008 stattgefunden hat, entschied die Auslosung am Freitag. Am Samstag fanden für Trojovsky mit beiden Hunden jeweils die Wettbewerbe Gehorsamsdisziplin und Schutzdienst statt. Am Sonntag zeigten die Hunde dann die Fährtenarbeit.

Mit den hohen Punktzahlen dieser beiden Hunde wurde die Mannschaft Vizeweltmeister.

Besonders hervorzuheben, und einzigartig ist, dass ein Hundeführer mit gleich zwei Hunden bei einer Weltmeisterschaft antritt, und auch noch mit beiden Plätze unter den ersten 10 belegt.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Förstern und Landwirten für die Trainingsmöglichkeiten.

(Bericht und Foto: Hundeverein, OG Waldkraiburg)

Gemeinde schönberg

http://www.gemeinde-schoenberg.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 2. JULI 2008

Sanierung von Gemeindeverbindungsstraßen; Vergabe von Asphaltierungsarbeiten zur Erneuerung von Einfahrten in die Kreisstraße

Die Asphaltierungsarbeiten bei der Sanierung der Einfahrten von Gemeindeverbindungsstraßen in die Kreisstraßen MÜ 5 und MÜ 51 (Moosen, Holzen, Straß, Oberpurtzloh, Hausberg, Unterpurtzloh, Sitzing und Gauling) wurden an die Firma Stratebau aus Grafenau als wirtschaftlichsten Anbieter vergeben. Die Angebotssumme beläuft sich auf 15.700 Euro.

Anfrage auf Errichtung einer Freiflächen-Fotovoltaikanlage auf der Flur-Nr. 1682, Gemarkung Schönberg

Für die Errichtung einer Freiflächen-Fotovoltaikanlage auf einer Wiesenfläche in Hanging 3 hat die Gemeinde das gemeindliche Einvernehmen für den Teil des Grundstückes in Aussicht gestellt, der durch eine vorhandene Hecke nicht einzusehen ist. Die Hecke muss aber als Sichtschutz vorhanden bleiben und muss mindestens eine Höhe von 2 Metern haben.

Für den einsehbaren Teil des Grundstückes wird die Gemeinde keine Genehmigung aussprechen.

KRESZENZ BICHLMAIER 90 JAHRE

Im Kreise ihrer Familie feierte die Rentnerin Kreszenz Bichlmaier ihren 90. Geburtstag. Den ganzen Tag stellten sich Verwandte und Nachbarn als Gratulanten ein, um der geschätzten Jubilarin die Ehre zu erweisen. Im Namen der Gemeinde überreichte Bürgermeister Alfred Lantenhammer der angesehenen Mitbürgerin einen Kupferstich und einen Blumenstrauß. Für die Frauengemeinschaft ehrten Rosmarie Heindlmeier und Marianne Leitl ihr treues Mitglied mit einem Geschenk. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

80. GEBURTSTAG VON INGE TRAUTNER

Sehr vital und bei bester Gesundheit feierte Frau Inge Trautner aus Peitzing ihren 80. Geburtstag. Die ersten Gratulanten waren Ehemann Alfred, die beiden Söhne mit ihren Familien und ganz besonders freute sich die Jubilarin über den Besuch ihres ersten Urenkels. Die Nachbarschaft gratulierte mit einem Ständchen und die Glückwünsche der Gemeinde Schönberg überbrachte zusammen mit einem Geschenkgutschein und der Ehrengabe der Gemeinde, Bürgermeister Alfred Lantenhammer und 2. Bürgermeister Reinhard Deinböck. (Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

STIFTUNG KINDERGESUNDHEIT ZIEHT BILANZ

Bei einem Symposium in der Kindertagesstätte St. Michael in Schönberg überzeugten sich Gesundheitsstaatssekretär Marcel Huber, der Vorsitzende der Stiftung Kindergesundheit Professor Dr. Berthold Koletzko und der Direktor der AOK Mühldorf Karlheinz Stangl wie die Aktion „Tiger Kids“ die gesunde Ernährung und Bewegung im Kindesalter fördert.

Am Beginn der Veranstaltung erläuterte Bürgermeister Alfred Lantenhammer die Entstehung und den Ausbau der Kindertagesstätte mit Ganztagsbetreuung in seiner ländlichen Gemeinde.

Übergewicht bei Kindern wird in Deutschland zunehmend zum Problem, betonte Prof. Koletzko in seinem Bericht. Schon 15 Prozent aller deutschen Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren sind übergewichtig, 6,3 Prozent in krankhafter Weise. Dies hat eine Untersuchung von 17.000 Kindern und Jugendlichen ergeben, welche das Robert-Koch-Institut durchgeführt hat. Die Grundlagen für Übergewicht werden bereits im frühen Lebensalter gelegt. Eine Vorbeugung muss deswegen schon im Kindergartenalter erfolgen. Damit können spätere Erkrankungen wie Diabetes und Bluthochdruck zurückgedrängt werden. Die Aktion „Tiger-Kids“ hat dafür einfache, klar formulierte Projektziele: 1. Regelmäßige Bewegung im Kindergarten und in der Freizeit; 2. Regelmäßiger Obst- und Gemüseverzehr; 3. Regelmäßiger Konsum energiearmer Getränke bei gleichzeitiger Senkung der Zufuhr von energiereichen Getränken und 4. Gesunde Pausenverpflegung.

Das Kindergartenprojekt „Tiger-Kids“ für gesunde Ernährung und Bewegung ist so erfolgreich, betonte Gesundheitsstaatssekretär Marcel Huber, dass es sogar EU-weit empfohlen wird. Es hat sich bewährt, junge Menschen in Kindergärten spielerisch gesunde Ernährung und ausreichende Bewegung zu vermitteln. Die teilnehmenden Kinder essen mehr Obst und Gemüse, fast alle haben gesündere Pausenbrote dabei und verzehren weniger Süßigkeiten. Das wirkt sich prompt auch auf das Essverhalten zuhause aus. Die EU-Kommission hat Tiger-Kids im Weißbuch zu Übergewicht, Ernährung und körperliche Bewegung als europäisches Modellprojekt empfohlen. “So wurde eine bayerische Aktion EU-weit zum Vorbild.“ Allein in Bayern machen über die AOK Bayern schon rund 1.000 Kindergärten mit. Dadurch werden annähernd 40.000 Familien erreicht.

Die AOK in Bayern, so Direktor Karlheinz Stangl, hat sich bemüht die Aktion logistisch zu fördern. Präventionsfachfrau Irmgard Schauer hat bereits mehr als 80 Erzieherinnen aus dem Bereich Mühldorf-Altötting ernährungswissenschaftlich ausgebildet. Den 13 beteiligten Kindergärten wurden Plüschtiger und Hilfsmittel zur Verfügung gestellt. Ein Kinderkochbuch ist in Vorbereitung.

Von der praktischen Arbeit mit den Kindern berichtete die Erzieherin Marlene Niederschweiberer. Die Statistik aus ihrer Facharbeit zeigt eine erfreuliche Entwicklung zur gesunden Ernährung auf. Einen Einblick in die Bewegungsübungen mit Musik und Tanz gab das Kindergartenteam mit den beiden Kindergruppen. Erstaunt waren neben den Initiatoren der Veranstaltung auch Bundestagsabgeordneter Stephan Maier und Landtagsabgeordneter Hans Rambold über Geschick und Freude der Kinder beim Zubereiten von Obst und Gemüse zu ihrer Brotzeit.

(v. l. Dir. Karlheinz Stangl, MdB Stephan Maier, Dr. Angelika Strauß, MdL Hans Rambold, Irmgard Schauer, Prof. Dr. Berthold Koletzko, Staatssekr. Marcel Huber, KiGa Leiterin Martha Waldinger, Bgm. Alfred Lantenhammer.)

Im Gespräch mit Eltern und Gemeindevertretern wurden praktische Hinweise gegeben. Die Erfolge des Projektes für mehr Bewegung und gesunde Ernährung haben alle Beteiligten ermuntert, die Aktion weiter auszubauen. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

SCHIRMHERRNBITTEN DER FFW ASPERTSHAM ZUM 125-JÄHRIGEN GRÜNDUNGSFEST

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, so auch das im kommenden Jahr geplante 125-jährige Gründungsfest mit Weihe der alten Fahne der FFW Aspertsham. Im Festausschuss und in der Vorstandschaft der FFW Aspertsham war man sich einig, für dieses geplante Fest einen Schirmherren zu suchen. Rasch fiel die Entscheidung, Bürgermeister Alfred Lantenhammer zu bitten, dieses wichtige Amt zu übernehmen. In musikalischer Begleitung machte sich die gesamte Vorstandschaft der Aspertshamer Wehr mit diesem Vorhaben auf den Weg nach Inzlham. In Gedichtform trug 1. Vorstand Alois Huber dem verwunderten Bürgermeister seine Bitte um die Übernahme der Schirmherrschaft vor. Grundsätzlich zeigte sich dieser auch bereit, diese Bitte zu erfüllen, machte seine endgültige Entscheidung aber von einer "Prüfung" seiner Feuerwehrmänner abhängig. In einem theoretischen Teil musste ein Fragebogen beantwortet werden und im praktischen Teil der Prüfung galt es, eine Schlauchleitung um das Haus des Bürgermeisters zu legen. Nach getaner Arbeit rückte der "Schnapstrupp" an, um gemeinsam auf die bestandene Prüfung anzustoßen.

Jetzt zeigte sich Alfred Lantenhammer gerne bereit, die Schirmherrschaft für das Feuerwehrfest im kommenden Jahr zu übernehemen. Ausgiebig bewirtet von Gattin Anita Lantenhammer ließen alle das Schirmherrnbitten in Inzlham gesellig ausklingen.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

BROT UND HONIG FÜR DIE KINDER

Bei zwei Exkursionen wurden die Kinder der Tagesstätte St. Michael mit Brot und Honig vertraut gemacht. Dazu diente ein Ausflug ins Bauernmuseum nach Massing. Dort waren die Kinder ganz begeistert, als sie selbst Teig kneten und daraus Brote mit verschiedenen Körnern gestalten durften, denn sie hatten sich schon das ganze Jahr mit gesunder Ernährung beschäftigt. Während der Wartezeit konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz austoben.

Nachdem das Brot im Holzofen gebacken war, nahmen die Kinder die kleinen Kunstwerke mit nach Hause, um sie stolz ihren Eltern zu zeigen.

Als Zweites nahmen die Kinder eine Einladung des Imkers Richard Kapser an. Er zeigte ihnen die Bienenwohnung früher und heute. In einem Schaukasten wurden Bienen und die Königin bei ihrer Arbeit beobachtet. Im Bienenwagen machte der Imker sie mit seiner Arbeit vertraut. Als Erinnerung an den süßen Tag wurden sie mit einer Honigprobe beschenkt.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

OSENHUB WURDE NEU ANGESCHLOSSEN

Das vom Gemeinderat beschlossene Straßenbauprogramm wird bereits umgesetzt. Als erstes erfolgte die Erneuerung der Straße nach Osenhub. Die Strecke mit 332 Meter Länge wurde nun auf 3,6 Meter erweitert und vollflächig mit Spurplatten versehen. Damit besitzt sie die genügende Breite für schwere landwirtschaftliche Maschinen. Die Planung lag in den Händen des Bürgermeisters Alfred Lantenhammer.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgte in Eigenregie durch die Gemeinde unter Hilfe der Anlieger. Der Kosten für die gesamte Baumaßnahme belaufen sich auf 30.000 Euro. Noch rechtzeitig, vor Beginn der Ernte, konnte die Straße freigegeben werden.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

KIRCHENPATROZINIUM GEFEIERT

Der heilige Johannes der Täufer (Sommer-Hans) ist der Schutzpatron der Pfarrgemeinde Aspertsham. Anlässlich des Kirchenpatroziniums veranstaltete der Pfarrgemeinderat mit der Kirchenverwaltung ein Pfarrfest im Pfarrgarten. Bereits vorher fand in der Pfarrkirche ein Festgottesdienst zum Kirchenpatrozinium statt. Die Grillmeister hatten zu einem delikaten Salatbuffet pünktlich zum Erscheinen der Gäste herzhaftes Grillfleisch und Würstchen parat.

Hand in Hand bediente der Pfarrgemeinderat seine Gäste und bald waren die aufgestellten Tische besetzt. In kürzester Zeit war alles verzehrt. Nicht anders gestaltete sich die Situation beim Buffet der hausgemachten Kuchen und Torten.

Für Unterhaltung sorgten die Ministranten mit dem Spiel „Unser Pfarrer ist sehr durstig, stoßen sie ihm noch eine Mass zu“. Hier konnten die Besucher ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Die Verantwortlichen strahlten und waren hocherfreut, denn alles schmeckte köstlich und mit Lob wurde nicht gespart. Das Sommerfest war eine gelungene runde Sache. Die Ausrichter gaben sich sichtlich viel Mühe und die Besucher fühlten sich wohl. Der Erlös aus der Veranstaltung wird für Neuanschaffungen in der Pfarrkirche verwendet. (Bericht und Foto: Franz Maier)

AKTIVE RADLER IM SPORTVEREIN

Zu den aktivsten Abteilungen des Sportvereins Schönberg zählen die Radler. Neben dem Trainingsprogramm, das jeden Dienstag stattfindet, weisen Mountainbiketouren und Rennradfahrten ein beachtliches Jahresprogramm aus. Im ersten Halbjahr wurden eine Wintertour, Fahrten nach Gars, zum Großen Arber, nach Salzburg und eine Vatertagstour durchgeführt. Mit zwei Mannschaften beteiligte sich die Abteilung am Benefizrennen für die Balu-Kinderhilfe, das in Garching stattfand. Besonders engagierte Radsportler nahmen an den Radmarathons in Berchtesgaden und im Engadin in der Schweiz teil. Im zweiten Halbjahr stehen Fahrten nach Saalbach, ins Pillerseetal und in den Bayerischen Wald auf dem Programm. Höhepunkt im Sportjahr wird die Tour zum Großglockner.

Die sportlichen Leistungen und Erfolge wurden durch die Ausstattung mit neuen Trikots belohnt. Die Aktion „Gesund durch Bewegung“ wurde durch Sponsoren gefördert. Maria und Helmut Weichart von der Zirbelstube in Reit im Winkl sowie die einheimischen Firmen Sägewerk Schnablinger, Bodenbeläge Mooser, Elsassbäckerei Toni und Bärbl Jung, Schreinerei Franz Aimer, Zimmerei Kapser, Kosmetik Bettina Huber, Spenglerei Ortmeier und Radsport Bauer unterstützten die Anschaffung der einheitlichen Radbekleidung, mit der sich der SV 86 Schönberg auch außerhalb der Gemeinde präsentieren kann.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

BÄCKEREI JUNG-FICHTL IN NEUEN GESCHÄFTSRÄUMEN

Die Wiedereröffnung der Verkaufsräume des Elsassbäckers wurde zu einer Dokumentation der Hilfsbereitschaft, der Solidarität und der Leistungsbereitschaft. Mit bewegten Worten rief Bäckermeister Toni Jung die Geschehnisse der letzten Monate in die Erinnerung zurück. Der Tod des Seniorchefs und der Brand des Hauses waren schwere Schicksalsschläge für die Familie und das Unternehmen. Der Mut zum Wiederaufbau wurde gestärkt durch die große Unterstützung der Gemeinde und Pfarrei, durch eine beispiellose Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung, durch die energische Mitarbeit der Belegschaft und durch einen reibungslosen Ablauf der Baumaßnahmen. Dafür zollte der Firmenchef allen tief empfundenen Dank.

Die Einweihung der modern gestalteten Geschäftsräume nahm Pfarrer Paul Janßen vor. Sein Geschenk war ein Bild des Heiligen Florian. Bürgermeister Alfred Lantenhammer lobte die Tatkraft der Familie, die in kurzer Zeit den Wiederaufbau des größten Betriebes in der Gemeinde schaffte. Gäste, Belegschaft und die am Bau beteiligten Firmen feierten im Pfarrheim den gelungenen Wiederaufbau.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

FUßBALL-ORTSMEISTERSCHAFT

Im ersten Halbfinale um die Fußball-Ortsmeisterschaft in Schönberg war sehr schnell klar, dass die Johannesschützen aus Aspertsham ihre Chance zum dritten Turnier-Sieg in Folge nicht werden nutzen können. Mit frühen Toren sorgte der Sportverein für klare Verhältnisse. Die erfolgreichsten Torschützen beim 13:1-Sieg des Sportvereins waren mit jeweils drei Treffern Bernhard Emberger und Herbert Hölzlhammer.

Das zweite Halbfinale zwischen Reservisten und Feuerwehr war dagegen ungleich spannender. In einem hochklassigen Spiel konnte sich Gerhard Reichl bei den Reservisten als zweifacher Torschütze auszeichnen, während die Feuerwehr mit den Toren von Christian und Alexander Deinböck dagegenhielt. Das 2:2-Unentschieden machte ein Elfmeter-Schießen erforderlich; hier behielten die Reservisten mit 3:2 die Oberhand.

Der dritte Platz wurde am Elfmeterpunkt ermittelt. Die Johannesschützen waren am Ende die Glücklicheren und sicherten sich Platz drei vor der Feuerwehr.

Als Halbfinal-Sieger bestritten der Sportverein und die Reservisten das Finale um die Fußball-Ortsmeisterschaft in Schönberg. Bis zum 3:1-Treffer von Benjamin Bock sah man ein ausgeglichenes Spiel bei dem der Sportverein durch zwei Tore von Andreas Huber, nach zwischenzeitlichem Ausgleich durch ein Eigentor, leicht im Vorteil war. Bei den anschließend vorgetragenen Kontern stellte auch Johannes Heindlmaier durch zwei Tore seine Treffsicherheit unter Beweis und schoss zum 5:1-Endstand ein.

Die Liste der besten Torjäger führte mit 4 Toren Andreas Huber an. Die Siegerehrung in Inzlham sah mit dem Sportverein Schönberg einen verdienten Sieger und Ortsmeister.

(Bericht und Foto: Reinhard Deinböck)

Gemeinde zangberg

http://www.zangberg.de

Zwei-Zimmer Wohnung zu vermieten

Zum 1. Oktober 2008 vermietet die Gemeinde Zangberg eine Zwei-Zimmer Wohnung.

Größe:	88 m²
bestehend aus:	2 Zimmer Küche, Bad mit WC Diele, Abstellraum
Lage:	Erste Etage im Gebäude der Gemeindekanzlei, Hofmark 8, Zangberg
monatl. Miete:	308,00 EUR, zzgl. 130,00 EUR Nebenkosten
ausgestattet mit:	Hauszentralheizung und zentraler Wasserversorgung

Stellplätze für die Wohnung sind vorhanden.

Sollten Sie an der Wohnung Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Bürgermeister Franz Märkl oder an die VGem Oberbergkirchen, Frau Hölzlhammer, 84564 Oberbergkirchen, Tel: 08637/9884-13.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 23. JUNI 2008

Kauf von Spinden für das Feuerwehrgerätehaus

Beschlossen wurde vom Gemeinderat der Kauf von Spinden für das Feuerwehrgerätehaus in Zangberg. Der Auftrag wurde erteilt an die Firma Wagner, Erhart GmbH aus Mils. Die Angebotssumme beläuft sich auf 4.665 Euro.

Genehmigung des Eingabeplans für die teilweise Nutzungsänderung der Schule zur Einrichtung einer Kindertagesstätte

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag der Gemeinde Zangberg über die teilweise Nutzungsänderung der Schule zur Errichtung einer Kindertagesstätte im Erdgeschoss des Schulgebäudes in Zangberg, Palmberg 4, zu.

Kindertagesstätte Zangberg; Umbauarbeiten in der Schule

Folgenden Umbauarbeiten in der Schule in Zangberg einschließlich der Vergabe der entsprechenden Aufträge für den Umzug des Kindergartens in die Schule wurde zugestimmt:

- Einbau einer Fluchttür im Gruppenraum
- Einbau einer Verbindungstür zwischen Gruppenraum und Intensivraum
- Elektroarbeiten, insbesondere Einbau einer Klingel, Taster, Umbau Steckdosen
- Sanitärarbeiten, insbesondere Umbau Waschbecken, Urinale, ggf. Ersatz der Urinale durch zusätzliches WC, Hakenleiste für Handtücher
- Austausch von Schlössern und Erweiterung der Schließanlage um eine zusätzliche Gruppe
- Umbau der Garderoben, insbesondere das tiefer hängen der Garderobenhaken
- Malerarbeiten im Erdgeschoss

Kauf von Einrichtungsgegenständen

Dem Kauf von Einrichtungsgegenständen, insbeondere einer Küche und einem Spielhaus, stimmte der Gemeinderat ebenfalls zu. Bewilligt wurde ein Budget in Höhe von 15.000 Euro.

Errichtung eines Zaunes um den Pausenhof

Der Einzäunung des Pausenhofes der Schule/Kindertagesstätte einschließlich der Vergabe der entsprechenden Arbeiten wurde zugestimmt. Der Zaun wird in einer Höhe von 1,50 Meter als verzinkter Stabgitterzaun errichtet. Der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Ortsmitte wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bebauungsplan Unteres Feld I, Deckblatt Nr. 3
Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im April diesen Jahres beschlossen, den Bebauungsplan Unteres Feld I durch Deckblatt Nr. 3 zu ändern. Die öffentliche Auslegung fand vom 23.04. – 26.05.2008 statt. Von den Trägern der öffentlichen Belange hat das Landratsamt Mühldorf a. Inn Bedenken und Anregungen vorgebracht zur Zulässigkeit von Nebengebäuden. Mit zulässigen 30 m² weicht die Gemeinde vom Bebauungsplan Zelger Berg IV ab. Jedoch sind die Grundstücke im Planungsgebiet deutlich größer. Die Abweichung vom Bebauungsplan Zelger Berg IV wurde bereits ausgiebig diskutiert im Gemeinderat. Eine maximale zulässige Grundfläche von 30 m² wurde als vertretbar erachtet, weil die Baugrundstücke im Baugebiet Unteres Feld deutlich größer sind als im Baugebiet Zelger Berg IV. Dies dürfte letztlich auch ein Grund dafür sein, warum tatsächlich mehr und größere Nebengebäude vorhanden sind als im Baugebiet Zelger Berg IV. Die Festsetzung soll aus diesen Gründen nicht geändert werden.

Bebauungsplan Unteres Feld I, Deckblatt Nr. 3;
Satzungsbeschluss

Die Gemeinde Zangberg hat den Bebauungsplan Unteres Feld I, Deckblatt Nr. 3 in der Planfassung vom 6. März 2008 als Satzung beschlossen.

Sanierungsarbeiten für die Gemeindestraße in Kaps

Die Straßenbauarbeiten bei der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße in Kaps wurden vergeben an die Firma Schwarzenbeck aus Gars a. Inn als wirtschaftlichsten Anbieter. Die Angebotssumme beläuft sich auf 9.520 Euro.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 21. JULI 2008

Bauantrag

Dem Bauantrag von Martin Brummer über den Neubau eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes zur Schafhaltung in Palmberg 31 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Einbau eines Kindergartens in die Schule

Bürgermeister Märkl berichtete, dass mit den Zaunbauarbeiten bereits begonnen wurde. Auch wurden entsprechend der Beschlussfassung in der vorherigen Gemeinderatssitzung einige Aufträge vergeben. Die übrigen Aufträge werden dieser Tage vergeben. Begonnen wird mit den Umbauarbeiten in der Schule am 4./5.8.08, also sofort nach Ferienbeginn.

Ausbesserungsarbeiten am Allwetterplatz

Am Allwetterplatz und der Laufbahn der Schule Zangberg sollen Ausbesserungsarbeiten am Kunststoffbelag vorgenommen werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 7.000 Euro. Der Auftrag soll an den wirtschaftlichsten Anbieter vergeben werden.

Kauf eines Streuers für den Bauhof

Für den Kauf eines Doppelkammerstreuers für den Bauhof Zangberg besteht seitens des Gemeinderates Einverständnis. Ein Angebot liegt bereits vor in Höhe von ca. 30.000 Euro. Hierzu sollen noch Vergleichsangebote eingeholt werden.

TREFFEN DER MARIANISCHEN MÄNNERKONGREGATION

Sehr zahlreich beteiligten sich die Gläubigen der Gemeinde bei dem feierlichen Abendgottesdienst der Sodalen der Marianischen Männerkongregation Ortsverband Zangberg mit dem Präses Pater Marinus Parzinger aus Altötting in der Klosterkirche.

Zu Beginn der Eucharistiefeier verwies der Geistliche auf die Verehrung der Gottesmutter Maria mit dem Jesuskind auf dem Arm als Schutzpatronin der Sodalen. Die heilige Messe wurde mit Marienliedern umrahmt. Anschließend begab sich die Gruppe der Sodalen ins Jugendheim wo die Mitglieder Pater Marinus herzlich begrüßten. In seinen Ausführungen hatte der hohe Geistliche viel zu berichten. Angefangen mit der Geschichte seines Namens „Marinus“ gingen seine Worte zum Geschehen der Kongregation, zu verschiedenen Jubiläumsfeiern und zu besonderen Erlebnissen als Geistlicher, wonach aus der Kirche Ausgetretene wieder zum Katholischen Glauben zurückkehrten. Auch vom jetzigen Weltjugendtag in Australien und der Großartigkeit beim vorherigen in Köln sprach der Pater. Angesprochen hat Bruder Marinus die Sodalen zur Gestaltung des Sonntags als Zeit für die Seele und für das Christliche Leben.

Auch rief er auf zur Bemühung für Neumitglieder zur Marianischen Männerkongregation. Nach einer sachlichen Diskussion und einer kleinen Brotzeit wurde das harmonische Treffen mit der Hoffnung, sich auch im nächsten Jahr wiederzusehen, beendet.

(Bericht: Josef Schrödl)

HUFEISENTURNIER

Unter einem prächtigen weiß-blauen Himmel präsentierte sich der Zangberger Dorfplatz, als im Vorfeld des Feuerwehr-Grillfestes die Hufeisenfreunde ihr diesjähriges Turnier ausrichteten. Acht Mannschaften waren der Einladung gefolgt und präsentierten den zahlreichen Zuschauern spannende und ausgeglichene Wettkämpfe, bei denen Schiedsrichter Josef Pulzer oftmals gefragt war, um millimetergenau das bessere Eisen herauszufinden. Mit einer einzigen Niederlage gegen die erste Mannschaft des Gastgebers konnte sich schließlich die Moarschaft Salmanskirchen 2 vor Salmanskirchen 1 und Zangberg 1 mit Konrad Wittmann, Gerhard Waldmann, Jochen Rost und Jakob Kern durchsetzen. Die zweite Zangberger Mannschaft trat an mit Josef Wastlhuber, Gerhard Thurner, Herbert Loibnegger und Marjan Mikljic. Die weiteren Platzierungen waren: 4. Grünthal, 5. Zangberg 2, 6. Zwetschgenwirt Howaschen, 7. Damen Wanglbach, 8. Maisenberg.

Bei der Siegerehrung konnten Jakob Kern und Jochen Rost schöne Brotzeitpreise an alle Mannschaften verteilen, die sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr freuen. (Bericht und Foto: Hermann Huber)

GRILLFEST DER FEUERWEHR

Das traditionelle Grillfest der Feuerwehr fand erstmals auf dem Dorfplatz neben dem neuen Feuerwehrgerätehaus statt.

Möglich wurde dies durch die Fertigstellung des Anbaus an der Nordseite des Gebäudes. Unter dem langen, offenen Vordach haben die Grillstände, die Kuchentheke sowie der Getränkeausschank Platz. Bei wärmender Abendsonne kamen viele Freunde der Feuerwehr und ließen sich die Grillschmankerl schmecken. Für die Kinder war mit Spielen und Rundfahrten im Feuerwehrauto ebenfalls gesorgt. Später öffnete dann die Bar, so dass die Liebhaber von Cocktails auch auf ihre Kosten kamen.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

Anzeigenmarkt

Jetzt in Zangberg

Jeanskiste

topmodische Damen-Fashion-Jeans

hochwertige Stretchqualität

viele Schnitte u. Modelle

jedes Modell – jede Größe € 23,50

B. Risse, Mozartstr. 21, 84539 Zangberg

Tel. 08636/7921

Mo, Mi, Do von 8.00 – 12.00

u. beliebig nach tel. Vereinbarung

Urlaub:

22.08. – 14.09.2008

Treppen und Geländer in handwerklicher Maßarbeit !

SCHREINEREI TREPPENBAU AIMER

Franz Aimer
Waldstr. 2
84573 Schönberg

Telefon: 08637 / 830
Telefax: 08637 / 433
mail@schreinerei-aimer.de

Suche ab sofort:

1- oder 2-Zimmer-Wohnung
zu mieten in Oberbergkirchen !
Tel. 08637/986417, Fr. Weber

Sandra's Haarstüberl

Öffnungszeiten

Mittwoch und Donnerstag von
9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag
ab 19.30 Uhr (nur auf Anfrage)

Samstag
14.00 bis 17.00 Uhr

Anmeldungen und Informationen unter
08637/986690

Hauptstraße 1, 84494 Lohkirchen
(Zufahrt über Weinbergstraße)

Praxisurlaub

Stefan Feige, Internist
Dr. med. Karin Neumann-Feige
84539 Ampfing, Kirchenplatz 4

Unsere Praxis ist vom 18.08.2008 bis 05.09.2008 geschlossen.

Vertretung übernehmen:
Dres. Loserth, Tel.: 08636/7538 (18.8.-5.9.)
Dr. Niller, Tel. 08636/690300 (18.8.-22.8.)
Dr. Sondermaier, Tel.: 08636/5555 (25.8.-5.9.)

Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

Friseursalon Marianne

***

Riedlstraße 7
84539 Zangberg
Telefon: (08636) 57 31

Wir arbeiten ohne Anmeldung für Sie

Vitusstüberl

Weinlokal Cafe

am Stadtplatz 24 - 84494 Neumarkt-Sankt Veit

Das Vitusstüberl empfiehlt sich für Veranstaltungen jeder Art.

Für Seminare, Hochzeiten, Weinstüberl, usw. nach terminlicher Vereinbarung jederzeit möglich (keine Raumgebühren).

Öffnungszeiten

Montag 9 - 17 Uhr
Dienstag - Samstag ab 18 Uhr
Sonntag 10 bis 17 Uhr

Küche durchgehend geöffnet

Jeden Sonntag ab 14 Uhr frische Kiachl

Erlesene Weine und bayerische Biere bei günstigen Preisen

Tischreservierung unter
Telefon:
0152 - 086 12 561
Inh. Roswitha Senftl

Hilfe im Trauerfall durch:

- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen ● Feuerbestattungen
- Särge ● Ausstattungen ● Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03

84453 Mühldorf - Katharinenpl. 21 - hinter Kreissparkasse

Neu in Zangberg

Oh wie schön

Ausgesuchtes für Haus und Garten, für Mutter und Kind.

Öffnungszeiten:
Freitag 14 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Edeltraud Poll - Wiesenstraße 1
84539 Zangberg - An der Klostermauer - Tel. 08636/7690

ZIMMEREI GREIMEL

HOLZBAU - BEDACHUNGEN – BALKONE – KRAN

84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

TELEVISION

- Radio
- Hifi
- TV

MUSIC

- Gitarren - Amps
- Bass - Amps
- Mischpulte
- Endstufen
- Boxen
- Kabel

BITS

- Computer
- Monitore
- Netzwerk
- Administration
- Backup und Sicherheit

Service - Werkstatt

Television Music & Bits

Meisterbetrieb

Uli Langosch
Hofgasse 7
84539 Ampfing

Telefon: 08636 695336
Mail: tmb@ulangosch.de

Notdienst- und Servicehotline
Mo. bis Sa. 0172 8456773

REPARATUR, SERVICE & BERATUNG

Oberbergkirchener Dorffest

Samstag, 2. August und Sonntag, 3. August 2008

Die Oberbergkirchener Ortsvereine laden zum traditionellen Dorffest am ersten Augustwochenende ein.

- Am Samstag, den 2. August findet in Aubenham die **Open-Air-Discoparty** statt, bei schlechter Witterung in der Halle.
- Den Auftakt am Sonntag bildet um 10.30 Uhr ein **Festgottesdienst** mit anschließendem **Mittagessen**.
- Für den **Nachmittag sind zahlreiche Attraktionen** geplant. Für die Kleinen wird der **Clown** Kunststücke vorführen und anschließend mit Ballons basteln. Auch wird die beliebte **Hüpfburg** nicht fehlen.
- Besondere Höhepunkte stellen dann die **Seilziehwettbewerbe** dar. Die Ortsvereine und die Frauen werden in separaten Wettbewerben im k.o.-System den jeweiligen Sieger ermitteln. Die besten Teams erhalten Preise für ihre Kraftaufwendungen.
- Am geplanten **Einradturnier** kann jeder teilnehmen.
- Schöne Gewinne gibt es auch in der **Tombola**.
- Für das **leibliche Wohl** ist wie immer bestens gesorgt mit warmen und kalten Gerichten, Brotzeiten, Kaffee und Kuchen.
- Musikalisch wird das Fest umrahmt von den **Oberbergkirchener Musikanten**.
- Zur späteren Stunde öffnet die beliebte **Weinlaube** und lässt den schönen Tag ausklingen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Oberbergkirchener Ortsvereine

tdrv

www.tdrv.de
info@tdrv.de

Systemhaus | Rechenzentrum | Netzwerkservice
Internetservice | IT-Sicherheit | Beratung

Vertrauen Sie Ihre IT-Systeme den Profis an.
Lassen Sie sich verblüffen.

TDRV—Roland Viefhaus
Pfaffing 3
84564 Oberbergkirchen

Telefon: 08637 / 986347
Telefax: 08637 / 986348

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei

Ihr Meisterfachbetrieb

Hinkerding 4
84494 Lohkirchen
Telefon 08637 - 833

VILSTAL-PFLEGE
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Herrnbergstr. 36, 84428 Ranoldsberg
Mario Kärtner

- Partner aller Kassen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits- Pflegefällen
- Angehörigenschulung
- Intensivpflege
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich erfahren Sie unter 0 80 86/5 11 oder Fax 0 80 86/9 45 00
Internet: www.vilstal-pflege.de

Nasch- und Tee- Stübchen

Nasch- & Tee-Stübchen

Uta's Wunderland
Genuß für alle Sinne
Inh.: Uta Hartung

Alle Genießer und solche die es werden wollen
finden bei uns die vielen Dinge
zum "Genuß für alle Sinne"

Wir führen: Köstlichkeiten aus Schokolade der Firma Dengel aus Kott, alles rund um den Tee einschl. Geschirr, ausgewählte Spirituosen, auf Wunsch kostenlos verpackt.
Also.... ein Besuch lohnt sich !

Stadtplatz 82 • 84453 Mühldorf • Tel: 08631-379727
geöffnet: Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr + Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Werner Fauth
Zangberg, Martin-Greif-Höhe 5

Sommerurlaub

Montag, 25.08. – Dienstag, 02.09.2008
Montag, 08.09.2008
Freitag, 12.09.2008

Am Mittwoch, den 10.09. ist die Praxis für Notfälle geöffnet.

Termine nach Vereinbarung
Tel. 08636/7544

· Elektroinstallation · Zentralstaubsauger · Elektrogeräte · Wärmepumpen
· Antennenanlagen · Blockheizkraftwerke · Photovoltaikanlagen · Eiß - Technik

V&A-Werbig.de

Wir setzen Ihre Wünsche unter Strom

Schindler elektro

???? Neue Heizung zum Geldsparen ????

Deshalb aus der Natur ernten mit einer Wärmepumpe von Stiebel Eltron.
Diese arbeitet ohne Gas und Öl, sondern nur mit Energie aus der Natur wie Luft und Wasser.
Dieses innovative Heizsystem wird zu dem vom Staat noch mit bis zu 3000 € gefördert.
Des weiteren wird die Wärmepumpe ohne große Betriebskosten betrieben, denn sie benötigt keine regelmäßigen Wartungen und muss nicht vom Kaminkehrer geprüft werden da keine Schadstoffe entstehen.

Hier ein Beispiel:

Ölheizung: Verbrauch 2500 Liter/Jahr	1600€/Jahr
Luft/Wasser- Wärmepumpe:	780€/Jahr
Sole/Wasser- Wärmepumpe:	580€/Jahr

Neugierig geworden???

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten. **08636 / 695 237**

Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

WOHN- und Geschäftshaus
Schindler elektro
AUSSTELLUNGSFLÄCHE sowie eigene WERKSTÄTTE mit LAGER

Thomas Schindler
Oberanger 8 • 84539 Zangberg
Tel. 0 86 36 - 69 52 37 • Fax 0 86 36 - 69 52 38

www.schindler-elektro.de • info@schindler-elektro.de

Was ist los im August?

Oberbergkirchen

02.08. Sa. Dorffest der Ortsvereine Open-Air-Disco
03.08. So. Dorffest der Ortsvereine
07.08. Do. Frauenrunde, Italienisches Buffet, 19.30 Uhr, Habersam
18.-22.08. Ortsmeisterschaft der Stockschützen
19.08. Di. Ausflug d. Landfrauen u. Frauen ins Berchtesgadener Land/Salzburg, Abf. 7.30 Uhr, Martinsbrunnen, Anm.: A. Schiller 08636/5931, E. Jost 08637/7450
22.08. Fr. Hofdisco, Gasthaus Sedlmayr, Gantenham
24.08. So. Kirchenpatrozinium mit anschließendem Frühschoppen im Pfarrheim
26.08. Di. Lehrfahrt der Irler Landfrauen nach Surheim, Hellbrunn und Salzburg, Anmeldung bei Frau Jost, Tel. 08637/7009
27.08. Mi. Maissortenschau bei Blieninger in Erlham, ab 19 Uhr
28.08. Do. Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Oberbergkirchen und Irl mit Fa. Weber ins Tennergebirge, Abfahrt Obk. 8.30 Uhr, Irl 8.35 Uhr, Anmeld. Fr. Holzner 08637/239

Voranzeige:
04.09. Do. Salatbuffet im Pfarrheim der Landfrauen und Frauenrunde

Schönberg

01.08. Fr. Imkertreffen beim Pauliwirt, 20 Uhr
05.08. Di. Gruppenstunde der KLJB Schönberg, Pfarrheim, 19.30 Uhr
06.08. Mi. Stammtisch der Landfrauen, Gasthaus Esterl, 19.30 Uhr
09.08. Sa. Walddisco der Johannesschützen Aspertsham im Fuchshuber Holz
10.08. So. Waldfest der Johannesschützen Aspertsham im Fuchshuber Holz
14.08. Do. Kräuterbuschenbinden der Frauengemeinschaft, Pfarrheim, 14 Uhr
17.08. So. Besuch der KSK Schönberg beim Hallenfest des Patenvereins KSK Wurmsham (Schick, Krugsöd)
22.08. Fr. Aufnahme von Neumitgliedern in die KLJB Schönberg, Pfarrheim, 20 Uhr
28.08. Do. Funkübung der Feuerwehren in Zangberg nach Koordinaten, 20 Uhr (FFW Schönberg, Gruppe Peteratzinger Günther – Reichl Christian)

Lohkirchen

05.08. Di. Gemeinsamer Ausflug der Winnie-Pooh- und der Pumuckl-Gruppe, 9 Uhr
17.08. So. Kirchweih, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
18.08. Mo. Nachkirchweih, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
21.08. Do. Seniorennachmittag, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
24.08. So. Arntbier des BBV in Buch, ab 10 Uhr
28.08. Do. Funkübung der FFW in Zangberg

Zangberg

03.08. So. Stammtisch des CSU-Ortsverbandes Zangberg im Gasthaus Salento, 19 Uhr
14.08. Do. Kräuterbuschenbinden der kfd und Landfrauen
30.08. Sa. Ausflug des Gartenbauvereins und Männergesangvereins nach Schärding, Abfahrt 7.45 Uhr

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wünscht allen schöne, sonnige Ferien und eine erholsame Urlaubszeit !!!

Herausgeber:
Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen
Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0
Internet: http://www.oberbergkirchen.de
E-Mail: mitteilungsblatt@oberbergkirchen.de

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„September 2008“